



Svenja Rehse M.A. *1968

Für das Verzeichnis: Deutsches Institut für Soziale Kreativität

Gestaltete Biografie. Blitzlicht auf die aktuelle, gewordene, berufliche Szenerie

Titel: Lippische Rose

Thema: Bildungspolitik

Beschreibung: Häkelobjekt schwarz, neonpink

Durchmesser ca. 1,80m, kontinuierlich wachsend

Leben: Privates (fürs Publikum)

Blatt und Dorn Stil und Blüte Jahr um Jahr Auge um Auge Zahn um Zahn

Im Zentrum der Heimat erwachen aus 20-Jahre-dem Dornröschenschlaf
Mittendrin obenauf sitzen im Elfenbeinturm der Politik und alles überblicken von knapp
unterm Hermann

So reden wie alle und schnell zu Potte kommen

Ohne Zögern und Zaudern Plaudern, Planen Projekte erfinden vernetzen

Weit ausholend

Aufrecht zufrieden durch die Kleinstadt schreiten als Bühne taugt aller Boden

Dennoch im Glück Im eigenen Saft schmoren und aus dem zähen Lippischen Pickert-Teig
nicht mehr hinauskommen in die Welt

Von einer Rosine aus auf dem GrenzTellerrand sitzend von Lippe ins Umland spähen,
feindlich gestimmt doch neugierig und ambivalent voller Misstrauen gen Bielefeld und
Paderborn lügen, freuen(d) und fremdeln(d) zugleich

Die Augen und Ohren offenhalten: Was da ist Wie es ist Was da kommt oder stoppt oder
kracht oder gegen lippische Sturheit knallt yeah! und so

Dass die sich reintrauen und breit machen (...)

Und doch selber überall herumstiefeln, schnüffeln, checken, finden, graben, säen die Saat

Wo sie keimt und wächst
 Im heimischen Regen bis nach OWL hinein und Darüberhinaus auch
 Die besten Ideen im Land unterwegs haben
 Auf der Wanderschaft im Kreis Für den Kreis
 Und jede Gelegenheit zum Wegkommen nutzen
 Von der A2 schnellst in die Welt
 Guter Standort, der, meiner momentan

Dann Mongolei

Doch magisch angezogen zurückkehren
 Mit bitterem Geschmack in der süßen Region Nein: mit süßem Geschmack in der bitteren
 Region landen
 Wieder Land der Lipper
 Der Zuckerrüben
 Der Hexen
 Leben Lernen Arbeiten Ankommen im Fürstentum Lippe
 Verkettet Fest Gebunden
 Kein Gast sondern –Geber mal
 Und von Hinz und Kunz gefragt werden Um Rat und Zu bleiben
 Mit Aufträgen geködert und geschätzt, gebunden, gewollt Doch egal oder nicht
 Aber Chancen zum Nutzen Staunen
 Auch über jung und alt Und was geht Hier Überall doch Gleiches
 Schon so viel Gesehen Gedacht Gewünscht Geschoben Gezogen
 Und jetzt Vergleichen mit allem was war, was ist, wie es ist, hier und da und dort
 Kein Ort? Mein Ort.
 Hier lohnt es Mich Taugt es zum Bleiben
 Als Homebase
 Für die restliche Welt
 Senden
 Wer wir sind Was wir machen kinderleicht
 Nach Hause all das zu holen was es so gibt
 Platz ist genug
 Hermann ist vielleicht auch da
 Im Wald irgendwo
 Unterwegs
 Hauptsache
 Es macht Sinn Und Spaß.
 Tuts.

Taten: Pädagogisches (für die Provinz)

Das Holz preisen und Feuer entfachen, am Laufen halten im ewigen Regennass
 Die Rede schüren zwischen den Menschen und den Orten
 „G'spüriges“ Einmischen, Hineinspringen, Sortieren und Entflechten, Pflügen und Bahnen
 ziehen Ziele auskundschaften, Anker werfen, Meilensteine und Duftmarken setzen
 dezenträrent Menschen inspirieren
 Pilger (zu) werden den Weg (zu) gehen: nichts versprechen viel vorhaben
 Alte(s) mit Jungen(m) durchmischen Ideen, Personen, Aufgaben auch
 Vertrauen es wird Gehen
 Erfolge etablieren.
 Das eigene Leben herzeigen hineinwirken lassen verwirbeln verformen
 Muße finden am Waldrand zum Beispiel
 Übergänge überall zu bewundern
 Einfach mal Staunen was da ist.



Berufsbiografisches

Pädagogik

Outdoor- und Erlebnispädagogik mit Jugendlichen Hebriden, USA, Kanada
Jugendhaus und Bildungsträger Augsburg
Kunsttherapie psychosomatische Kliniken Motzen und Teltow, Brandenburg
Berufsberatung für Abiturienten Schwedt/Oder, Brandenburg, Berlin Ost Süd Mitte
BMBFSJ Bonn Jugendsozialarbeit
BMBF Programm Lernen vor Ort, Bildungsmanagement beim Kreis Lippe

Freiberufliches: Trainings, Coaching, Seminare, Messen in D und CH
(z.B. BIBB Bonn, Einstieg Köln, Synergie Bonn, b.i.b. Paderborn, mbk, Diakonisches Werk, tertia GmbH, Ärztenetz Lippe / Doc Weight Detmold, DRK Aalen, Mainz, Düsseldorf, PH Ludwigsburg, Bergwaldprojekt CH, pro:z hohen Neuendorf, VHS Lippe West, Stiftung PSW NRW, G&W Messekonzept Bielefeld, IFPB Münster, arbeiterkind Bielefeld/Berlin...)

Kunstfigur Karriere Orakel

Kunst

Atelier und EventGalerie ART LAB

Standorte: Berlin, Fidaz/CH, Lippe
Kunst, Kooperationen, Konzepte, Kommunikation und kulturelle Bildung

Kunstkampagnen für Behörden

Arbeitsagentur: „Behörden sind grau?“
Finanzämter „Spiegeln – die andere Seite der Zahl“ und „Just do it!“
Gerichte „Schöne Begegnung!“
IHK „Work!Out!“

KunstLeben Projekte - Installationen

Galan FR
Trin CH
Herzfelde / Berlin

Kooperationen

Akadémie Galan: Perpétuel
Künstlergruppe Trin: Ein Dorf Ein Kunstwollen
Galerie T27 Berlin Neukölln: Kunst goes Country
Herzfelde Kulturhaus (im Aufbau)
PH Ludwigsburg StudioAkademie und Galerie
Kultur und Schule Oerlinghausen Kunstklassen / Schierenbeck

Mobiles Atelier – Kunst in und für Unternehmen

Kunst als Kurs

KunstGespräche mit Bezug zur jeweiligen ART LAB Ausstellung

Was will das Bild mir sagen? Muß ich das schön finden? Mir fehlen die Worte!
Zugang zu abstrakter Kunst - Orientierung auf der Leinwand.

Künstlercoaching - reich und berühmt!

Vom Hobby Malen zur ersten Ausstellung

Open House – Thementreff Kunstschaffen

www.svenjarehse.jimdo.com

www.artlab-akademie.eu